

Innovative Materialgarantien des ZVDH

Köln, 15. März 2024

Die ZVDH-Materialgarantie ist im Dachdeckerhandwerk und beim Handel seit langem eine feste Größe. Mit rund 900 hinterlegten Produkten in der ZVDH-Datenbank schützt sie Dachdeckerinnungsbetriebe vor Materialfehlern.

Idee der innovativen Materialgarantie

Um die Materialgarantie nutzen zu können, muss das Produkt u.a. nach den anerkannten Regeln der Technik und den Angaben des Herstellers verarbeitet worden sein. Und genau an dieser Stelle schließt das System innovative Produkte aus. Denn Innovation und anerkannte Regel der Technik sind ein Widerspruch. Um auch neuere Produkte ohne langjährige Erfahrungswerte verarbeiten zu können, benötigen Dachdeckerinnungsbetriebe einen besonderen Schutz. Und da kommt die innovative Materialgarantie ins Spiel.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick

Es gibt bei den innovativen Materialgarantien einige wichtige Unterschiede zu den bisher bekannten Garantien:

- 10 Jahre statt 6 Jahre Schutz
- Verarbeitung (noch) nicht oder nicht vollständig im Regelwerk festgelegt; wird durch ein spezifisches Datenblatt und Verlegeanleitung des Herstellers ersetzt.
- Der Garantiegeber sichert zu, dass die Produkteigenschaften, die im Datenblatt beschrieben werden, zutreffen. Das Datenblatt ist Bestandteil des Vertrags.

Identisch ist die Absicherung des Restgarantiezeitraums auch nach Hersteller-Insolvenz. Die verlängerte Garantiezeit soll die fehlende Erfahrung zumindest teilweise kompensieren und einen Anreiz bieten, sich mit diesen Produkten auseinander zu setzen.

Datenblatt als Ersatz des Fachregelwerks?

Das Datenblatt ersetzt natürlich nicht das Fachregelwerk. Mit dem Datenblatt sorgt der ZVDH

aber dafür, dass die Systeme von den Verarbeitern besser eingeschätzt werden können. So kann der Anwendungsbereich schneller erfasst und Risiken besser abgeschätzt werden. Damit soll eine rechtliche Sicherheit geschaffen werden, wo zurzeit keine oder zumindest keine vollständigen Fachregeln existieren. Die aufgeführten Kriterien werden individuell mit dem Hersteller abgestimmt.

Schwächen innovative Materialgarantien das Regelwerk?

Nein, sie helfen im Gegenteil sogar dabei, das Regelwerk zu stärken. Die Grenzen des Systems sind die Grenzen der Regelwerke (Fachregel, DIN, Gesetze etc.). Es wird demnach keine innovative Materialgarantie für Bauarten, Systeme oder Produkte geben, die per Regelwerk als ungeeignet beschrieben sind.

Für welche Materialien ist das System vorgesehen?

Die innovative Materialgarantie sind für Bauarten, Systeme oder Produkte gedacht, die nicht oder nicht vollständig vom Regelwerk abgedeckt sind, aber auch nicht als ungeeignet beschrieben werden. Zunächst liegt der Fokus auf Solar-Indachanlagen. Hier kommen aktuell viele neue Produkte auf den Markt, die oft hochkomplex sind und viele noch ungeklärte Eigenschaften mit sich bringen.

Ennogie erhält 1. Innovative Materialgarantie

Der erste Garantievertrag dieser Art wurde mit der Firma Ennogie auf der DACH+HOLZ 2024 unterzeichnet, und zwar für das Ennogie-Solardach. Dieses ersetzt vollständig die traditionelle Dacheindeckung, dabei überlappen sich die Module in Quer- und Längsrichtung und bilden damit den dichten Klimaschirm, wie man ihn von herkömmlichen Dacheindeckungen kennt. Die darunter liegende Dachkonstruktion entspricht der eines normalen Dachs.